

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt

## Schwerin

Datum: 24.03.2020

Dezernat: III / Fachdienst Bauen und  
Denkmalpflege  
Bearbeiter/in: Frau Dobbrick  
Telefon: 545 - 2765

### Beschlussvorlage Drucksache Nr.

00303/2020

öffentlich

### Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung  
Hauptausschuss  
Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice  
Hauptausschuss

### Betreff

Straßenbenennung Wickendorf-West

### Beschlussvorschlag

Für die Erschließungsstraßen im Bebauungsplangebiet 97.16 „Wickendorf-West“ werden folgende Bezeichnungen vorgeschlagen:  
Tütenhof, Schmiedeberg, Im Grünen Feld, Achterstieg, Henningshof, Zur Feuerwache.

### Begründung

#### 1. Sachverhalt / Problem

Der Bebauungsplan Nr. 97.16 „Wickendorf-West“ ist rechtskräftig. Das Gebiet liegt nordöstlich vom Stadtzentrum Schwerin im Ortsteil Wickendorf, westlich des Schweriner Sees. Dort sollen ca. 145 Einzelhäuser entstehen. Infolgedessen müssen die Erschließungsstraßen benannt werden, um die amtlichen Lagebezeichnungen für die vorgesehene Bebauung zu erteilen.

Die Verwaltung schlägt in Abstimmung mit dem Ortsbeirat Wickendorf vor, Namen mit örtlichem Bezug zu vergeben aufgrund der dörflichen Struktur im Ortsteil. In der Kartenanlage sind die Straßenverläufe und -namen dargestellt.

Für die nördlichste Straße wird die Bezeichnung „Tütenhof“ vorgeschlagen, hervorgehend aus dem Ausbaugehöft der Hufe IV westlich des Dorfes.  
Parallel zur Seehofer Straße wird der Straßename „Schmiedeberg“ empfohlen, eine Untiefe im Schweriner Außensee. Daneben soll die Straße „Im Grünen Feld“ entstehen, hervorgehend nach einem Feld westlich des Dorfes.

Die Verbindung zwischen „Schmiedeberg“ und „Tütenhof“ soll mit „Achterstieg“ benannt werden nach einem Uferweg am Schweriner See.  
Für die Zufahrt von der Seehofer Straße in Richtung des ehemaligen Gehöftes von Henning von Daacke wird der „Henningshof“ als Straßename vorgeschlagen.  
Die südliche Zufahrt von der Seehofer Straße soll die Bezeichnung „Zur Feuerwache“ erhalten, ableitend aus der anliegenden Zufahrt zur Feuerwehr des Ortsteiles.

## **2. Notwendigkeit**

Gewährleistung der Auffindbarkeit laut § 3 Benennungssatzung

## **3. Alternativen**

Straßenbenennung vorrangig nach verdienstvollen Frauen lt. Beschluss 1279/2017 (z.B. Elise Fincke, Johanna Willborn, Karla König, Marie Peters)

## **4. Auswirkungen auf die Lebensverhältnisse von Familien**

--

## **5. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz**

--

## **6. Darstellung der finanziellen Auswirkungen auf das Jahresergebnis / die Liquidität**

Der vorgeschlagene Beschluss ist haushaltsrelevant

ja (bitte Unterabschnitt a) bis f) ausfüllen)

nein

a) Handelt es sich um eine kommunale Pflichtaufgabe: ja/nein

b) Ist der Beschlussgegenstand aus anderen Gründen von übergeordnetem Stadtinteresse und rechtfertigt zusätzliche Ausgaben:

c) Welche Deckung durch Einsparung in anderen Haushaltsbereichen / Produkten wird angeboten:

d) Bei investiven Maßnahmen bzw. Vergabe von Leistungen (z. B. Mieten):

Nachweis der Unabweisbarkeit – zum Beispiel technische Gutachten mit baulichen Alternativmaßnahmen sowie Vorlage von Kaufangeboten bei geplanter Aufgabe von als Aktiva geführten Gebäuden und Anlagen:

Betrachtung auch künftiger Nutzungen bei veränderten Bedarfssituationen

(Schulneubauten) sowie Vorlage der Bedarfsberechnungen:

Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für das Vermögen der Stadt  
(Wirtschaftlichkeitsbetrachtung im Sinne des § 9 GemHVO-Doppik):

Grundsätzliche Darstellung von alternativen Angeboten und  
Ausschreibungsergebnissen:

e) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Sanierung des aktuellen  
Haushaltes  
(inklusive konkreter Nachweis ergebnis- oder liquiditätsverbessernder Maßnahmen und  
Beiträge für Senkung von Kosten, z. B. Betriebskosten mit Berechnungen sowie  
entsprechende Alternativbetrachtungen):

f) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Sanierung künftiger Haushalte  
(siehe Klammerbezug Punkt e):

**über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr**

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: --

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen /  
Minderausgaben im Produkt: --

**Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:**

ja

Darstellung der Auswirkungen:

nein

**Anlagen:**

Straßenbenennung Bebauungsplangebiet 97.16 Wickendorf-West

gez. Dr. Rico Badenschier  
Oberbürgermeister